



BAUR TRIATHLON

Wettkampfbestimmungen Paratriathlon

Zulassungskriterien

Alle klassifizierbaren Paratriathlon-Athleten, sofern keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.

Die erforderliche Endzeit beträgt: 4 Stunden.

Für die Ausrüstung gelten grundsätzlich die Bestimmungen der ITU Competition Rules sowie die der DTU-/BVS- bzw. DBS-Regelwerke. Gültige DTU-Startlizenz sowie Klassifizierung nach ITU-/BTA-Regelwerken.

Paratriathlon-Startklassen – ITU Parathriathlon Categories

ITU Paratriathlon Categories (ITU-Startklassen) gemäß Section P der Competition Rules. Die ITU-Startklassen sind in den Wettkampfbestimmungen der ITU in der aktuellen Fassung beschrieben.

Altersklassen wie bei den Amateuren (AgeGroups) werden nicht berücksichtigt. Die derzeitigen sechs Startklassen sind wie folgt:

TRI1: Handcycle

Paraplegiker, Tetraplegiker (oberhalb TH1), Polio (spinale Kinderlähmung), Doppel-Beinamputierte; inkompletter Querschnitt.

Athleten dieser Startklasse müssen Handbike und Rollrennstuhl verwenden.

TRI2: Severe leg impairment including above knee amputee

Athleten, die einseitig oberhalb des Knies/der Knie amputiert sind.

Die Athleten fahren Fahrrad und laufen mit Prothesen und/oder Krücken.

TRI3: Les autre

Alle anderen Behinderungen, die nicht durch die Kategorien TRI1, TRI2, TRI4, TRI5 oder TRI6 beschrieben sind und eine Minimal-Behinderung darstellen. (Bewegungseinschränkungen mind. 15%; nach IPC-Kriterien sind das beispielsweise im Schwimmen die Startklassen S10, SB9, SM10), z.B. Cerebral-Paresen, muskulare Dystrophien sowie Behinderungen, die objektiv deutliche Einschränkungen nach sich ziehen und denen ein BTA-Profil zugeordnet werden kann; beidseitige Arm-Amputationen; Athleten mit beidseitigen Bein-Amputationen, die mit Prothesen, Krücken oder anderen Geh-Hilfen (Walker) laufen; Einschränkungen wie Asthma oder Neurodermitis sind im Sinne der ITU Competition Rules bzw. des BTA Classification Manuals keine klassifizierbaren Behinderungen.

TRI4: Arm impairment

Einseitige Armamputationen unterhalb als auch oberhalb des Ellebogens, Lähmungen der oberen Extremitäten, die eine erhebliche Bewegungseinschränkung eines Armes nach sich ziehen. Den Athleten ist freigestellt, ob sie zum Radfahren und/oder Laufen Prothese, Strebe oder eine Schlinge verwenden.

TRI5: Moderate leg impairment including below knee amputee

Athleten, die einseitig unterhalb des Knies/der Knie amputiert sind. Die Athleten fahren Fahrrad und laufen mit Prothesen und/oder Krücken.

TRI6a:

Blind Vollständige Erblindung: Keine Lichtscheinwahrnehmung bis Handbewegung, aber Unfähigkeit, die Form einer Hand zu erkennen. Eine Begleiterin/ein Begleiter (Guide/Pilot) desselben Geschlechts ist verpflichtend. IBSA/IPC B1

Tri6b:

Sehbehinderungen Sehbehinderungen mit Sehschärfe von höchstens 2/60 und/oder mit Gesichtsfeldeinschränkung von mindestens 5 – 20 Grad (sämtliche Einteilungen erfolgen am besseren Auge und bei bestmöglicher Korrektur). Eine Begleiterin/ein Begleiter (Guide/Pilot) desselben Geschlechts ist verpflichtend. IBSA/IPC B2, B3

BAUR TRIATHLON

Postanschrift

Helmut Dorsch
Großer Flügel 3
96224 Burgkunstadt

Tel. 0 95 72 / 67 77

helmut.dorsch@baur-triathlon.de
www.baur-triathlon.de

Bankverbindung

TV 1928 Strössendorf e.V.
Raiffeisenbank Obermain Nord eG
Kontonummer.: 100 211 834
Bankleitzahl: 770 610 04



BAUR TRIATHLON

Anzahl zugelassener Helfer / Begleiter

TRI2: zwei

TRI1, TRI3, TRI4, TRI5: Je einen

TRI6 a/b: Außer dem Guide ist kein zusätzlicher Helfer erlaubt

Klassifizierung

Alle Athleten müssen vorab klassifiziert und einer der sechs ITU Paratriathlon Kategorien zuzuordnen sein. Die Zuordnung der ITU Categories erfolgt durch Klassifizierung gemäß „Classification Manual“ des Britischen Triathlon Verbandes. Die Klassifizierer dürfen nichtklassifizierbare Athleten ausschließen oder unter Vorbehalt starten lassen. Adressen der Klassifizierer unter paratriathlon@dtuinfo.de. Die Vorabklassifizierung ist zum Anmeldeabschluss erforderlich!

Eine Wertung im Rahmen der Bayerischen ParaTriathlon Meisterschaften ohne Klassifizierung ist nicht möglich!

Sportordnung

Der Veranstaltung liegen die Wettkampfordnungen des DTU (Sportordnung, Veranstalter- und Ausrichterordnung, Kampfrichterordnung) sowie Rechts- und Verfahrensordnung und die Disziplinarordnung zugrunde. Diese können beim Veranstalter und am Wettkampftag bei der Startunterlagenausgabe eingesehen werden. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Wettkampfordnungen und die Rechts- und Verfahrensordnung als für sich verbindlich an.

Haftung / Risiko

Unter Ausschluss jeglicher Veranstalterhaftung startet jeder Teilnehmer auf eigenes Risiko. Haftung und daraus abgeleitete Ansprüche der Teilnehmer untereinander sind ausgeschlossen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Diebstahl jeglicher Art.

Schiedsgericht

Offizielle des BTV, Schiedsrichter und Veranstaltungsvertreter

Wettkampfgericht

Lizenz-Kampfgericht des BTV

Kopfschutz

Das Tragen eines den Bestimmungen entsprechenden Radhelms (ANSI/SNELL/GS) ist Pflicht.

Abbruch des Wettkampfes

Jeder Starter, der den Wettkampf vorzeitig beendet, hat dies unverzüglich der Wettkampfleitung mitzuteilen. Die Folgen einer Nichtbeachtung gehen zu Lasten des Wettkämpfers.

Disqualifikation

Verstöße gegen die DTU Sportordnung und die StVO sowie unsportliches Verhalten eines Teilnehmers - auch gegenüber den Streckenposten, Helfern und der Polizei - führen zur Disqualifikation.

Windschattenfahren

Für die Starter der Allgemeinen Klasse und Staffwertung besteht Windschattenfahrverbot!

Schwimmen

Generell empfiehlt sich das Tragen eines Neoprenanzuges aus gesundheitlichen Gründen (Kälteschutz). Sollte aufgrund der Wassertemperatur das Tragen eines Neoprenanzuges verpflichtend sein, hat der Teilnehmer für die entsprechende Ausrüstung zu sorgen.

In der Regel gilt jedoch Folgendes: Es darf ab einer Wassertemperatur von 14°C geschwommen werden. Teilnehmern des Paratriathlons ist das Tragen eines Neoprenanzuges jedoch unabhängig von der Wassertemperatur erlaubt.

BAUR TRIATHLON

Postanschrift

Helmut Dorsch
Großer Flügel 3
96224 Burgkunstadt

Tel. 0 95 72 / 67 77

helmut.dorsch@baur-triathlon.de
www.baur-triathlon.de

Bankverbindung

TV 1928 Strössendorf e.V.
Raiffeisenbank Obermain Nord eG
Kontonummer.: 100 211 834
Bankleitzahl: 770 610 04



Radfahren

Zugelassen sind alle Fahrräder, die den DTU Bestimmungen entsprechen.

Auf eine funktionsfähige Vorder- und Hinterradbremse ist zu achten.

Die Startnummer muss beim Radfahren hinten getragen werden (TRI1 Paratriathleten auch vorne erlaubt). Das Windschattenfahren hinter oder seitlich neben einem anderen Teilnehmer ist verboten. Armauflagen und Auflieger sind erlaubt. Es besteht Helmpflicht.

Laufen

Das Tragen von Oberkörperbekleidung ist Pflicht. Die Startnummer muss beim Laufen vorne getragen werden. Rollstuhltriathleten unterliegen auf der Laufstrecke ebenfalls dem Windschattenverbot und dem Helmgebot! Mit Ausnahme der TRI 6 Athleten ist es verboten, sich auf der Laufstrecke begleiten und/oder betreuen zu lassen.

Wertung

Gewertet wird jeder Teilnehmer, der ohne Disqualifikation die Wechselzone bzw. das Ziel erreicht.

Staffelinfo

Eine Staffel besteht aus je einem Schwimmer, einem Radfahrer und einem Läufer. Der Wechsel findet statt, indem der Transponder innerhalb der Wechselzone dem nächsten Staffelteilnehmer um ein Handgelenk gelegt wird. Alle Arten von Staffel sind erlaubt, z.B. gemischte Staffel, Betriebsstaffel, Familienstaffel.

BAUR TRIATHLON

Postanschrift

Helmut Dorsch
Großer Flügel 3
96224 Burgkunstadt

Tel. 0 95 72 / 67 77

helmut.dorsch@baur-triathlon.de
www.baur-triathlon.de

Bankverbindung

TV 1928 Strössendorf e.V.
Raiffeisenbank Obermain Nord eG
Kontonummer.: 100 211 834
Bankleitzahl: 770 610 04